

Lebensspur



Eine Veranstaltungsreihe
des Treffs Bleiweiß



(Un)Endlichkeit

September 2025 bis Januar 2026

In der Reihe „Lebensspur“ beschäftigen wir uns mit essenziellen Fragen menschlichen Daseins und beleuchten jeweils einen Themenkomplex aus verschiedenen Blickwinkeln. In mehreren Einzelveranstaltungen unterschiedlicher Formate werfen wir Schlaglichter auf bedeutende Lebensfragen.



Blick mit uns in die (Un)Endlichkeit

Auch Sie werden sterben. Wir laden Sie ein, sich dieser Tatsache zu stellen – mit Anregungen, Informationen, Bildern und Fragen, die wir gemeinsam betrachten. Schauen wir gemeinsam hin, dann verliert der Tod etwas von seinem Schrecken – fest versprochen.

Dienstag, 23. September 2025, 16 bis 18 Uhr

LANGLEBIGKEIT UND DER WILLE ZUM LEBEN: WIE WOLLEN WIR ALTERN?

Der renommierte Alternsforscher Prof. Dr. Frieder Lang vom Institut für Psychogerontologie an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg stellt interessante Ergebnisse und Erkenntnisse aus seinen Forschungsschwerpunkten vor. Es geht unter anderem um Gesundheit und Lebensqualität im Alter, Persönlichkeit und Wohlbefinden im Lebenslauf, Zeit- und Zukunftserleben und die sozialen Bedingungen des Alterns.

Treff Bleiweiß, Clubraum

Eintritt frei

Anmeldung erforderlich.

Montag, 29. September 2025, 13 bis 15 Uhr

LEBEN UND STERBEN AUS BUDDHISTISCHER SICHT – MIT WANDEL UMGEHEN LERNEN

Eine Veranstaltung des Seniorennetzwerks Südstadt Ost

In der westlichen Kultur wird das Thema Sterben oft tabuisiert und ausgeblendet. Das erschwert den Umgang mit diesem unvermeidlichen Teil menschlichen Lebens ungemein. In der buddhistischen Tradition finden wir wertvolle Perspektiven, die uns helfen können, dem Tod mit Offenheit und Akzeptanz zu begegnen. In dieser Veranstaltung möchten wir einen Raum schaffen – für Reflexion, Austausch und Meditation. Durch Impulse aus buddhistischer Sicht und persönliche Gespräche wollen wir Wege aufzeigen, wie wir uns mit dem Tod anfreunden und dadurch das Leben bewusster und erfüllter leben können.

Holger-Yeshe, geboren in Nürnberg, praktiziert seit 1999 Meditation und wurde 2010 zum buddhistischen Mönch ordiniert. Nach zwei Jahrzehnten Studium, einschließlich längerer Aufenthalte in Nepal und Indien, ist er heute Hauptdolmetscher für einen seiner Lehrer. Er ist Mitbegründer der Tergar Meditationsgemeinschaft in Deutschland und bietet Meditationsseminare, Vorträge und Coaching in Europa an. Holger-Yeshe setzt sich für die Zugänglichkeit von Meditationserkenntnissen ein und verbindet meditative Traditionen mit westlichem Denken.

Treff Bleiweiß, Clubraum

Eintritt frei

Anmeldung erforderlich.

Dienstag, 30. September 2025, 13 bis 14.30 Uhr

DIGITALES ERBE – WAS BEDEUTET DAS?

In diesem Vortrag sprechen wir über Ihre oder von Ihren Angehörigen im World Wide Web hinterlassenen Daten und zeigen Lösungsmöglichkeiten im Umgang mit diesen teils sensiblen Inhalten auf.

Treff Bleiweiß, Clubraum

Eintritt frei

Anmeldung erforderlich.

Berührende Filme zum Thema Vergänglichkeit, Sterben und Trauer in Kooperation mit dem Casablanca Filmkunsttheater

→ Freitag, 10. Oktober 2025

Mr. May und das Flüstern der Ewigkeit

Ein bewegender Film mit einem großartigen Ende, mit viel Respekt für die, die ohne Angehörige oder Freunde sterben.



→ Freitag, 17. Oktober 2025

Röbi geht

Dokumentarfilm über einen Mann, der sich sehr bewusst auf seinen Tod vorbereitet.



→ Freitag, 24. Oktober 2025

Wenn das Licht zerbricht

Ein Film aus Island über den plötzlichen Unfalltod eines Jugendlichen und den Umgang seiner Freunde damit.



→ Freitag, 31. Oktober 2025

Kirschblüten – Hanami

Klassiker von Doris Dörrie – eine letzte gemeinsame Unternehmung in Japan.



Casablanca Filmkunsttheater
Brosamerstr. 12, 90459 Nürnberg
Casa-Café ab 14 Uhr geöffnet

Eintritt: 9,50 Euro (4 Euro mit NürnbergPass)

Karten an der Abendkasse oder im Kartenvorverkauf:
Kartenreservierung (ab 10 Tage vor dem Film):

Telefon 09 11 / 45 48 24
(abends) oder via E-Mail an
reservierung@casablanca-nuernberg.de



Freitag, 10. Oktober 2025, 9 bis 13 Uhr

FÜHRUNG DURCH DAS KREMATORIUM UND ÜBER DEN WESTFRIEDHOF

Bei einer Besichtigung des Krematoriums der Stadt Nürnberg erfahren Sie Interessantes zu den Arbeitsabläufen und zur Technik der Anlage. Im Anschluss findet eine Führung über den Westfriedhof statt, wo Ihnen verschiedene Grabarten (pflegefreie Anlagen, Urnenkulturgräber etc.) vorgestellt werden. Falls anstehende Baumaßnahmen im Krematorium eine Führung dort nicht möglich machen, findet stattdessen eine erweiterte Friedhofsführung statt.

**Treffpunkt: Parkplatz am Krematorium,
Schnieglinger Str. gegenüber Hausnummer 144**

Leitung: Angela Lachmann

Eintritt frei

Anmeldung erforderlich.

Bitte festes Schuhwerk tragen.

Dienstag, 14. Oktober 2025, 16.30 bis 18.30 Uhr

TRAUER ALS HEILUNGSPROZESS – VORTRAG MIT IMPULS VON DANIELA WEBER

Trauer ist nicht nur trostlos und schrecklich auszuhalten. Sie hilft uns mit unserem Verlust leben zu lernen und daran zu wachsen. Wachsen tut weh, aber durch den richtigen Umgang mit Trauer kann etwas Neues beginnen und Heilung stattfinden. Daniela Weber, zertifizierte Trauerbegleiterin, lädt Sie ein, Trauer aus diesem Blickwinkel zu betrachten. Sie gibt einen einfühlsamen Einblick, wie Sie Trauer begegnen und sie heilsam für sich nutzen können.

Treff Bleiweiß, Clubraum

Beitrag: 8 Euro, vor Ort zu entrichten.

Anmeldung erforderlich.

Hinweis: Diese Veranstaltung gibt Impulse, kann aber keine individuelle Trauerbegleitung ersetzen.

Donnerstag, 30. Oktober 2025, 14 bis 15.30 Uhr

DEMENZFREUNDLICHE BESTATTUNGEN

Hinterbliebene mit Demenz stellen ihre Angehörigen oft vor große Herausforderungen. Demenzfreundliche Bestatter beziehen Menschen mit Demenz bei Abschied und Trauerfeier mit ein und ersparen Angehörigen und Demenzerkrankten unnötiges Leid.

Um die Fragen der Angehörigen in dieser außergewöhnlichen und verletzlichen Lage beantworten zu können, haben sich Herr Berger, Herr Röthlingshöfer und Frau Schwarz vom Städtischen Bestattungsdienst zu demenzfreundlichen Bestattern fortbilden lassen. Sie gehören damit zu den ersten ca. 150 demenzfreundlichen Bestattern Deutschlands und zu den ersten 16 Bestattern in Bayern. Frau Schwarz vom Städtischen Bestattungsdienst gibt einen Einblick in ihre Arbeit.

Treff Bleiweiß, Clubraum

Leitung: Melissa Schwarz

Eintritt frei

Anmeldung erforderlich.

Donnerstag, 13. November 2025, 10 bis 11.30 Uhr

THANATOPRAXIE – GUT KONSERVIERT ÜBER DEN TOD HINAUS

Fabian Leikauf, Bestatter und Thanatopraktiker erzählt aus seinem Arbeitsalltag und gibt in seinem Vortrag einen Einblick in die Aus- und Fortbildung zum Thanatopraktiker/Thanatologen, die Anwendungsgebiete und Notwendigkeit einer Einbalsamierung, deren Ablauf und Wirkung, die hygienische Grundversorgung eines Verstorbenen, sowie über Kontroversen mit der deutschen (Nürnberger) Bestattungskultur. Sie werden sich nicht gruseln, aber vielleicht verlieren durch diesen pragmatischen und technischen Blick der Tod und seine Begleiterscheinungen etwas von ihrem Schrecken.

Treff Bleiweiß, Saal

Leitung: Fabian Leikauf

Eintritt frei

Anmeldung erforderlich.

Mittwoch, 19. November 2025, 13 bis 15 Uhr

WOLLT IHR EWIG LEBEN? – PHILOSOPHIEREN ÜBER LEBEN, TOD UND TRANSHUMANISMUS

Nicht nur im Silicon Valley häufen sich Phantasien und Forschungsinitiativen zur Unsterblichkeit. Die so genannten „Transhumanisten“ erkären den Tod zum überwindbaren Übel, Unsterblichkeit zum Ziel. Doch welche Auswirkungen hätte es auf unser Leben, wenn wir auf eine Lebensspanne von 500 oder mehr Jahren blicken oder sogar ewig leben würden? Ist es nicht gerade die Vergänglichkeit, die das Leben so kostbar macht? Anhand von Gedankenexperimenten laden wir zum Nachdenken über die (Un)Endlichkeit des menschlichen Daseins sowie den Wert des Lebens und Sterbens ein.

Etwa zwei Wochen vor der Veranstaltung werden den Angemeldeten ausgewählte Texte zum Thema zur Verfügung gestellt, die zur Grundlage der Diskussion am Veranstaltungstag vorab gelesen werden sollen.

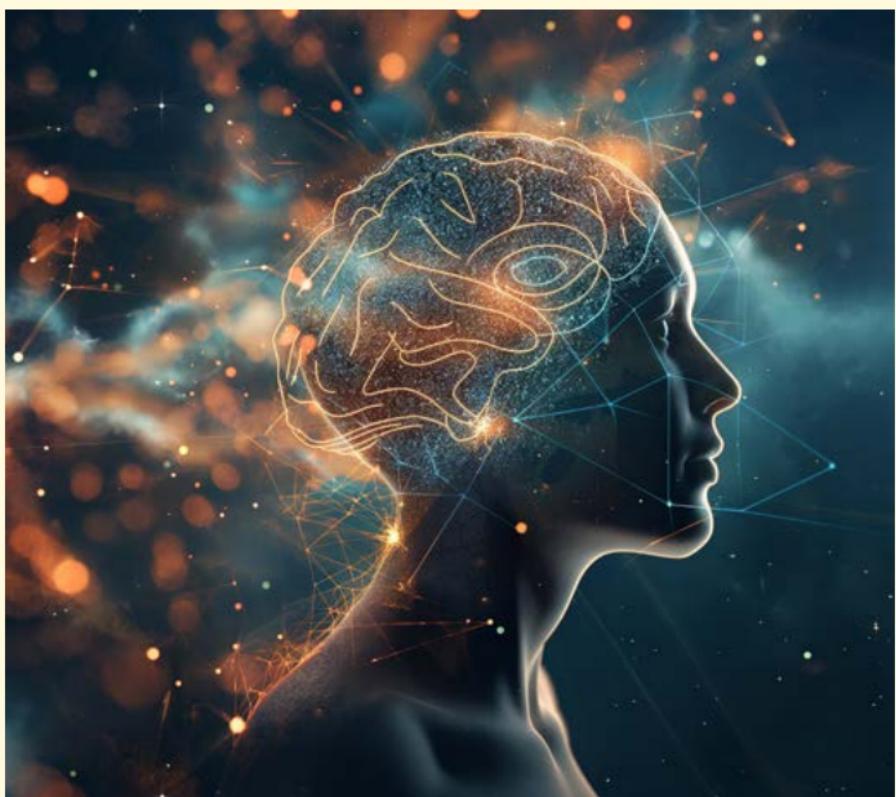
Treff Bleiweiß, Werkraum

Leitung und Moderation: Peter Kopf

Eintritt frei

Anmeldung erforderlich.

Bei der Anmeldung sollte eine E-Mail-Adresse angegeben werden, an die die Texte dann (als PDF) gesendet werden.



Mittwoch, 26. November 2025, 20 bis 21 Uhr

SONORIS VOKALENSEMBLE – UN(D)ENDLICHKEIT

Das Sonoris Vokalensemble e. V. ist eine Gruppe chorbegeisterter Menschen aus der Region Nürnberg, die sich im Januar 2024 zu einem semiprofessionellen Kammerchor zusammengefunden hat. Das Ziel ist es, als junges Ensemble auf hohem Niveau geistliche und weltliche A-cappella-Literatur aus allen Epochen zu singen und dabei eine vielfältige Chorgemeinschaft zu bilden.

In ihrem Programm „Un(d)endlichkeit“ werden in berührenden A-cappella-Werken aller Epochen Perspektiven von Endlichkeit und Ewigkeit beleuchtet. Beim Chorfest 2025 begeisterte das dort prämierte Ensemble sein Publikum. Sie erwartet ein gut einstündiger, abwechslungsreicher Konzertabend.

Treff Bleiweiß,

Cafeteria

Beitrag: 5 Euro, vor Ort zu entrichten.

Anmeldung erforderlich.



Mittwoch, 21. Januar 2026, 14 bis 16 Uhr

FÜHRUNG DURCH DIE PALLIATIVSTATION DES KLINIKUMS NÜRNBERG

Wir laden ein, die besondere Art der Palliativversorgung auf der Palliativstation am Klinikum Nürnberg kennenzulernen. Denn palliative Arbeit ist so vielfältig wie die Patienten und Patientinnen, die diese in Anspruch nehmen. Ziel der palliativversorgenden Arbeit ist es, die Lebensqualität von Menschen mit unheilbaren Erkrankungen zu verbessern und eine achtsame und würdevolle Begleitung zu bieten. Den individuellen Bedürfnissen der Patientinnen und Patienten und der zugehörigen Personen soll Raum gegeben werden. Lernen Sie die Station persönlich kennen und lassen Sie uns ins Gespräch kommen.

Treffpunkt: Porf.-Ernst-Nathan Str. 1, Haus 10, Foyer

Leitung: Diakon Dominik Engelhaupt

Eintritt frei

Anmeldung erforderlich.

Samstag, 17. Januar 2026, 10 bis 14 Uhr

DER LETZTE HILFE KURS – AM LEBENSENDE WISSEN WIE ES GEHT

Den Themen Krankheit und Sterben werden wir zwangsläufig in unserem Leben begegnen. Ob alt oder jung – eine Nachbarin, die plötzlich verstirbt, ein Kollege oder ein guter Freund, der unheilbar krank ist, der Tod enger oder entfernter Familienmitglieder – wir alle sind sterblich. Umso wichtiger ist es, in solchen Situationen gut vorbereitet zu sein, um sich sicherer zu fühlen und weniger Angst zu haben. Denn Angst beginnt im Kopf – Mut aber auch.

Im Kurs sprechen wir über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens, auch Themen wie Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht werden angesprochen. Wir thematisieren mögliche Beschwerden, die Teil des Sterbeprozesses sein können und tröstende und lindernde Faktoren. Abschließend überlegen wir gemeinsam, wie man Abschied nehmen kann und besprechen Möglichkeiten und Grenzen eines gelingenden Sterbe- und Trauerprozesses.

Treff Bleiweiß, Clubraum

*Eintritt gegen eine kleine Spende für die Mittagspause
mit Brezeln und Getränken
Anmeldung erforderlich.*

11. November bis 01. Dezember 2025

AUSSTELLUNG

„URNEN UND TRAUERANZEIGEN MAL ANDERS“

Lassen Sie sich überraschen, was alles möglich und einfach unmöglich ist, wenn es um Urnen und Traueranzeigen geht.

*Die Ausstellung ist während
der Öffnungszeiten des Treffs
Bleiweiß vom 11. November bis
01. Dezember 2025 zu sehen.*

Treff Bleiweiß, Galerie im 1. OG

Eintritt frei

Keine Anmeldung erforderlich.





Treff Bleiweiß

Hintere Bleiweißstraße 15
90461 Nürnberg

Telefon 09 11 / 2 31 82 24 oder 2 31 82 32

Bürozeiten: Montag, Dienstag und Mittwoch
9 bis 13 Uhr; Donnerstag 11 bis 13 Uhr

Öffentlicher Nahverkehr:
Straßenbahnlinien 7, 8, 10
Haltestelle Schweigerstraße
Straßenbahnlinien 6, 10
Haltestelle Harsdörfferplatz

Taxi: Irenenstraße Kreuzung
Hintere Bleiweißstraße



seniorentreffs@stadt.nuernberg.de
www.senioren.nuernberg.de